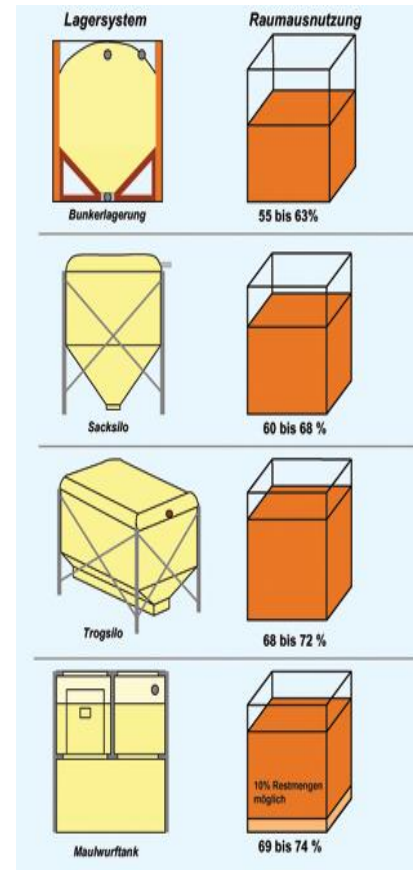
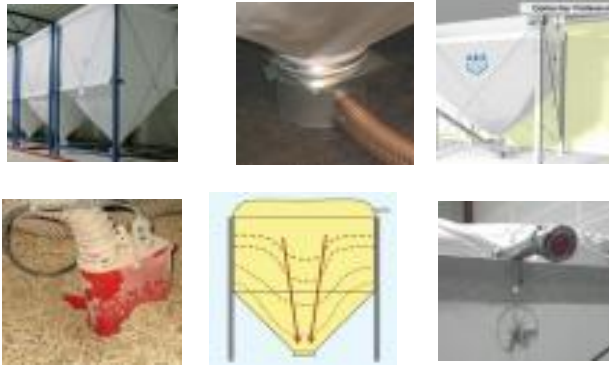


Häufig gestellte Fragen

Was muss ich bei der Füllmenge beachten?

Die Herstellerangaben mancher Lagersysteme zur Füllmenge sind genau zu prüfen, da häufig keine nachvollziehbaren Berechnungen angegeben sind. Hier kann man auch selbst einmal nachrechnen. Restmengen sind zu berücksichtigen, da dies die effektive Raumnutzung negativ beeinflusst.



Wie und welcher Feinanteil entsteht bei der Lagerung von Holzpellets?

- > Der Feinanteil, die Länge der Pellets und der Abrieb entscheiden über die Pelletqualität.
- > Unsachgemäße Befüllung mit zu hohem Druck oder allgemein schlechte Pelletqualität kann zur Störung in der Pelletförderung und im Kessel führen.
- > Fehler in der Verlegung der Befüllanlage oder 90° Bögen können ebenfalls während dem Befüllvorgang der Pelletqualität schaden.
- > Bei der Befüllung ohne Prallwand im Lagerraum kann es regelrecht zur Zerstörung der Pellets kommen
- > Bei manchen Saugsystemen wird die Rückluft wieder ins Lager zurückgeführt.

Was ist der Unterschied zwischen einer Entnahme von oben und von unten?

Entnahme von unten:

Pellets fließen im Kernfluss zur Entnahmestelle, dadurch wird eine Entmischung aufgelöst. Die Pellets werden zusammen mit den Feinanteilen regelmäßig und gleichmäßig entnommen. Je nach Bauform ist der Auslauf frei

Entnahme von oben:

(Maulwurfentnahme/Sauglanze)

Bei der Maulwurfentnahme ist ein erhöhter Bedienungsaufwand nötig, da der Schüttkegel beim Befüllen zur Seite

Gibt es Hilfe, wenn der Brennstoff ausgeht?

Falls der Tagesbehälter zugänglich ist, wird er mit Sackware gefüllt.

Der Einbau eines Handbefüllstutzens ist bei flexiblen Silos möglich. Hier können dann mit der Hand Pellets

Wie werden Pellets aus einem flexiblen Silo entnommen, welche Rolle spielt der Kessel?

Die Pellets werden je nach Kesseltyp und Fördereinrichtung mittels Spirale-, Schnecken- oder Saugförderung entnommen. Somit sind nahezu alle Heizkessel mit einem Silo kombinierbar. Durch einen Handauslassstutzen ist eine manuelle Entnahme jederzeit möglich.

Bis zu wie viel Tonnen Pellets kann ich in einem flexiblen Silo lagern?

Gewebe-Silos fassen bis zu 30 t Pellets.

In der Regel darf im Heizraum bei einem Meter Abstand des Silos zum Kessel 15 t gelagert werden. Dieser Wert ist jedoch auch abhängig von der Heizleistung der Anlage (<150 kW). Informieren Sie sich hier je nach Land und Bundesland in der jeweiligen Feuerungsverordnung.

Warum haben flexible Silos nur einen Befüllstutzen?

Bei der Befüllung bleibt der Saub im Silo. Die Förderluft entweicht durch das Deckelgewebe. Ein zusätzlicher Entlüftungstutzen ist nur bei Räumen nötig, die keine Abluftöffnung aufweisen.

Warum haben manche flexible Silos Metallfäden im Gewebe?

Bei einem Abstand eines Metallfadengitters kleiner gleich 10 mm erfüllt das Gewebe die Anforderung dauerhaft elektrisch ableitfähig zu sein. Der Oberflächenwiderstand übersteigt dann nicht den Wert 109 Ω .

Was bedeutet das DIN-geprüft Zeichen?

Das DIN Geprüft-Zeichen ist ein Zeichen, das die Übereinstimmung eines Produktes, einer Dienstleistung oder eines Prozesses mit den in DIN-, DIN EN- oder DIN EN ISO-Normen und in Zertifizierungsprogrammen festgelegten Anforderungen dokumentiert. Das Produkt wurde einer Prüfung durch eine neutrale Stelle unterzogen, bewertet und

